

Deutsche Wirtschaft weiter ausgebremst

Berlin. Lieferengpässe bremsen die Erholung der deutschen Wirtschaft nach der Coronakrise stärker als gedacht. Das Bruttoinlandsprodukt legte von Juli bis September im Vergleich zum Vorquartal nur um 1,8 Prozent zu, wie das Statistische Bundesamt am Freitag mitteilte. Halbleiter, Holz und Stahl sind Mangelware. Die deutsche Wirtschaft trifft das stärker als den Euro-Raum insgesamt. Unter den Mitgliedstaaten verzeichnete Österreich (plus 3,3 Prozent) den höchsten Anstieg im Vergleich zum Vorquartal, gefolgt von Frankreich (plus drei) und Portugal (plus 2,9). Die niedrigste Wachstumsrate verzeichnete Lettland (plus 0,3 Prozent). In Litauen stagnierte die Wirtschaft sogar. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/413448.deutsche-wirtschaft-weiter-ausgebremst.html>